

EUDI-Wallet sicher anbinden

[21.01.2026] Das BSI hat einen Handlungsleitfaden zur EUDI-Wallet vorgelegt. Die Veröffentlichung richtet sich an Digitalisierungsverantwortliche in Behörden, die sich schon jetzt zur sicheren Anbindung an das europaweit geplante Wallet-Ökosystem informieren wollen.

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik ([BSI](#)) hat einen [Handlungsleitfaden zur Anbindung der EU Digital Identity Wallet](#) (EUDI-Wallet) veröffentlicht. Er richtet sich an Digitalisierungsverantwortliche in Behörden, die sich bereits vor dem offiziellen Start informieren möchten, wie eine sichere Anbindung des europaweit geplanten Wallet-Ökosystems an die behördeneigene IT-Infrastruktur gelingen kann. Die jetzt in erster Fassung vorgelegte Veröffentlichung stellt die möglichen unterschiedlichen Rollen von Behörden und weiteren Beteiligten dar. Dazu zählen beispielsweise Herausgebende von Personenidentifizierungsdaten oder elektronischen Attributsbescheinigungen und die hierauf vertrauenden Parteien.

Mit dem Handlungsleitfaden will das BSI einen Überblick über die geplante europäische und nationale EUDI-Wallet-Architektur vermitteln und stellt deren Akteure sowie die Kernfunktionalitäten vor. Dies umfasst zum Beispiel die Identifizierung sowie Authentifizierung von Teilnehmenden des Wallet-Ökosystems, elektronische Signaturen oder Siegel sowie Ausgabe und Empfang elektronischer Attributsbescheinigungen. Die zukünftige Anbindung an das Ökosystem wird aus der Perspektive von Behörden dargestellt. Speziell für diese werden exemplarische Anbindungsmöglichkeiten aufgezeigt. Um der fortlaufenden Entwicklung des Wallet-Ökosystems gerecht zu werden, soll der Handlungsleitfaden regelmäßig aktualisiert werden.

(sib)

Stichwörter: Digitale Identität, BSI, EUDI-Wallet